

Presseinformation

Viscoms iX7059-Serie gewinnt VA Prime Award

Hannover, 22. Dezember 2022 – Viscom Machine Vision Trading Co. Ltd, eine chinesische Tochtergesellschaft der Viscom AG, gibt bekannt, dass die 3D-AXI-Produktfamilie iX7059 des Unternehmens mit dem VA Prime Award 2022 geehrt wurde. Die innovativen Prüfsysteme bekamen die Auszeichnung für ihren besonderen Beitrag zur SMT-Fertigungsindustrie in China.

Die 3D-AXI-Systeme der Generation iX7059 von Viscom erreichten über alle Produktkategorien hinweg die höchste Gesamtpunktzahl unter allen bewerteten Beiträgen. Zu den besonderen Merkmalen der prämierten Maschine gehören ein neues dynamisches Röntgenbildgebungsverfahren, vielfältige Handlingoptionen, eine exzellente Prüfgenauigkeit und intelligente Werkzeuge für eine intuitive Bedienung. Die Anwendungen der Systemfamilie iX7059 gehen weit über die traditionelle Leiterplatteninspektion hinaus und decken ein viel breiteres Spektrum an Produkten ab, darunter Anforderungen in Branchen wie 5G-Infrastrukturelektronik, erneuerbare Energien und Elektromobilität. Eines der Systeme aus der erfolgreichen Serie, die iX7059 PCB Inspection XL, kann zum Beispiel reibungslos Leiterplatten mit einer Länge von bis zu 1600 mm und einem Gewicht von bis zu 15 kg prüfen.

Wie auch andere Viscom-Inspektionssysteme verfügt die iX7059-Produktfamilie über ein umfangreiches Toolkit für die statistische Prozesskontrolle und die Maschine-zu-Maschine-Kommunikation zur fortschrittlichen Prozessoptimierung und erfüllt damit den wachsenden Bedarf an Qualitätssicherung in allen Anwendungsbereichen.

Das VA-Programm (VISION Awards) wurde 2007 von der ACT International Media Group initiiert, die für ihr Magazin SMT China für Elektronikhersteller

und Elektronikfertigungsdienstleister bekannt ist. In den vergangenen 16 Jahren wurden herausragende Innovationen in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet, die es der chinesischen Elektronikindustrie ermöglicht haben, bessere und zuverlässigere Produkte zu entwickeln.



Die 3D-Inline-Röntgensystem-Serie iX7059 von Viscom ist die Gewinnerin des VA Prime Award 2022

Über Viscom

Die 1984 gegründete Viscom AG gehört im Bereich der Baugruppeninspektion in der Elektronikfertigung zu den führenden Anbietern weltweit. Das Unternehmen, mit Hauptsitz und Fertigungsstandort in Hannover, entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme aus den Bereichen AOI, SPI, AXI, MXI, Bondinspektion sowie CCI für die Schutzlackinspektion. In punkto Genauigkeit und Schnelligkeit setzen die Systeme aus Hannover Maßstäbe. Das Produktspektrum umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung für kleine und mittelständische Unternehmen sowie die Großserienfertigung. Die Systeme von Viscom werden bei der 100%igen automatischen Inspektion von elektronischen Baugruppen eingesetzt, wie zum Beispiel in der Produktion von Automobilelektronik, der Luft- und Raumfahrttechnik oder bei der Fertigung von Telekommunikationselektronik.

Im Fokus der Produktentwicklung stehen zudem kundenspezifische Systementwicklungen sowie die Vernetzung mit anderen Fertigungsprozessen für Smart-Factory-Anwendungen. Um dies zu erreichen, investiert die Viscom AG verstärkt in die eigene Software- und Hardware-Entwicklung, die immer wieder neue Standards in der Inspektionstechnologie definiert.

Der internationale Vertrieb erfolgt über ein breites Netz aus eigenen Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten. Ein Serviceteam aus eigenen Technikern und Anwendungsspezialisten nimmt die Viscom-Anlagen weltweit in Betrieb und bietet Instandhaltung, Umbau und Modernisierung aus einer Hand. Darüber hinaus werden systemspezifische Schulungen für Bediener, Programmierer und das Wartungspersonal der Kunden angeboten. Dabei stellen erfahrene Ingenieure und Techniker aus Applikation und Service ihr Expertenwissen den Teilnehmern zur Verfügung.

Seit 2006 ist die Viscom AG an der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE0007846867) notiert.